

Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

Der Landeswahlleiter

Landtags-Wahl am 14. Mai 2017 in Nordrhein-Westfalen



Einfach wählen gehen! Ihre Stimme zählt!

Wissen, wie man wählt.
Infos in Leichter Sprache.



Landtags-Wahl am 14. Mai 2017
in Nordrhein-Westfalen

Einfach wählen gehen!

Ihre Stimme zählt!

Wissen, wie man wählt
Infos in Leichter Sprache



Wer dieses Heft gemacht hat

Diese Broschüre wurde durch den Landeswahlleiter und die Landeszentrale für politische Bildung in Zusammenarbeit mit dem Landtag und der Landesbehindertenbeauftragten NRW erstellt.

Auch die Kompetenz- und Koordinierungsstelle für die UN-Behindertenrechtskonvention im Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Vorbereitung dankenswerterweise unterstützt.

Dieser Text wurde unter Mitwirkung von Prof. Dr. Karl-Rudolf Korte erstellt.

Gestaltung: Klaus Ohl

Illustrationen: Heike Drewelow

Leichte Sprache: Treffpunkt Leichte Sprache
www.lebenshilfe-main-taunus.de

Auf Leichte Sprache geprüft von:
Anette Bourdon, Josef Ströbl
www.menschzuerst.de

Gesamtherstellung

© WOCHENSCHAU Verlag Dr. Kurt Debus GmbH
www.wochenschau-verlag.de

Am Sonntag, den 14. Mai 2017

wählen wir den Landtag in Nordrhein-Westfalen.

Sie wollen mehr wissen:

 Was heißt Demokratie?	Seite 6
 Was macht der Landtag?	Seite 8
 Was sind politische Parteien?	Seite 10
 Wen wollen Sie wählen?	Seite 11
 Wer darf wählen?	Seite 14
 Die Wahl-Benachrichtigung	Seite 15
 Stufen oder Treppen im Wahlraum	Seite 16
 Wie Sie im Wahl-Raum wählen	Seite 17
 Hilfe beim Wählen	Seite 20
 Brief-Wahl: Wie geht das?	Seite 22
 Was passiert mit Ihrer Stimme?	Seite 28
 Wer hat die Wahl gewonnen?	Seite 30
 Und wer regiert das Land?	Seite 32

Hinweis zum Text: Einige Wörter sind **orange** gedruckt.

Sie werden im Text erklärt.

**Wählen ist ein sehr wichtiges Recht. Machen Sie mit.
Gehen Sie wählen!**

Grußworte aus Nordrhein-Westfalen

Nordrhein-Westfalen nennt man kurz: NRW

Wolfgang Schellen, Landes-Wahlleiter

Wählen ist nicht schwierig und Wählen ist wichtig.

Wahlen sind für alle da, auch die Landtags-Wahl am 14. Mai 2017.

Wer wählen darf, soll auch wählen können.

Wie es geht, steht in diesem Heft. Worum es geht, auch.

So verständlich wie möglich.

Machen Sie mit bei der Landtags-Wahl am 14. Mai!

Auch Ihre Stimme zählt!

Ich wünsche Ihnen eine gute Wahl und einen spannenden
Wahl-Sonntag.

Maria Springenberg-Eich, Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

In der Demokratie dürfen alle Menschen mitbestimmen.

Demokratie lebt vom Mitmachen!

Und Wahlen sind die Bausteine unserer Demokratie.

Es ist wichtig, dass die Menschen wählen.

Alle 5 Jahre wird ein neuer Landtag gewählt.

So entscheiden Sie mit, was in Nordrhein-Westfalen geschieht.

Diese Broschüre zeigt, wie Wahlen gehen.

Und sie zeigt die Bedeutung von Wahlen.

Gehen Sie bitte wählen!

Carina Gödecke, Landtags-Präsidentin NRW

Am 14. Mai 2017 ist Landtags-Wahl in Nordrhein-Westfalen.
Der Landtag ist die Volks-Vertretung von Nordrhein-Westfalen.
Die Politiker dort entscheiden für die Menschen.

Mit der Wahl bestimmen die Menschen:
Welcher Politiker soll meine Stadt im Landtag vertreten?
Oder welche Politikerin?
Wie soll die Politik in den nächsten 5 Jahren sein?
Das betrifft alle Menschen im Land.
Machen Sie mit.
Gehen Sie wählen.
Es kommt auf jede Stimme an.
Auch auf Ihre!

Elisabeth Veldhues, Beauftragte für die Anliegen von Menschen mit Behinderung in NRW

In Nordrhein-Westfalen darf jeder Mensch wählen.
Auch Menschen, die einen Betreuer haben, dürfen wählen.
Darauf bin ich stolz.
Wichtig ist, dass viele Menschen wählen.
Damit in NRW alle Menschen gut zusammen leben können.
Bitte gehen Sie wählen.
Das Heft hilft Ihnen dabei.

Ich wünsche Ihnen:
Viel Spaß beim Lesen.

Was heißt Demokratie?

In der **Demokratie** bestimmt **nicht** nur ein Mensch.

In der **Demokratie** dürfen alle Menschen mitbestimmen.

Deutschland ist eine **Demokratie**.

In Deutschland dürfen alle Menschen mitbestimmen.

Dafür gibt es das **Wahl-Recht**.

Wenn Sie wählen, bestimmen Sie in Deutschland mit.



Nicht jeder kennt sich überall aus.

Man kann auch nicht alles wissen.

Deshalb wählen wir Personen, die sich auskennen.

Das sind die **Abgeordneten**.

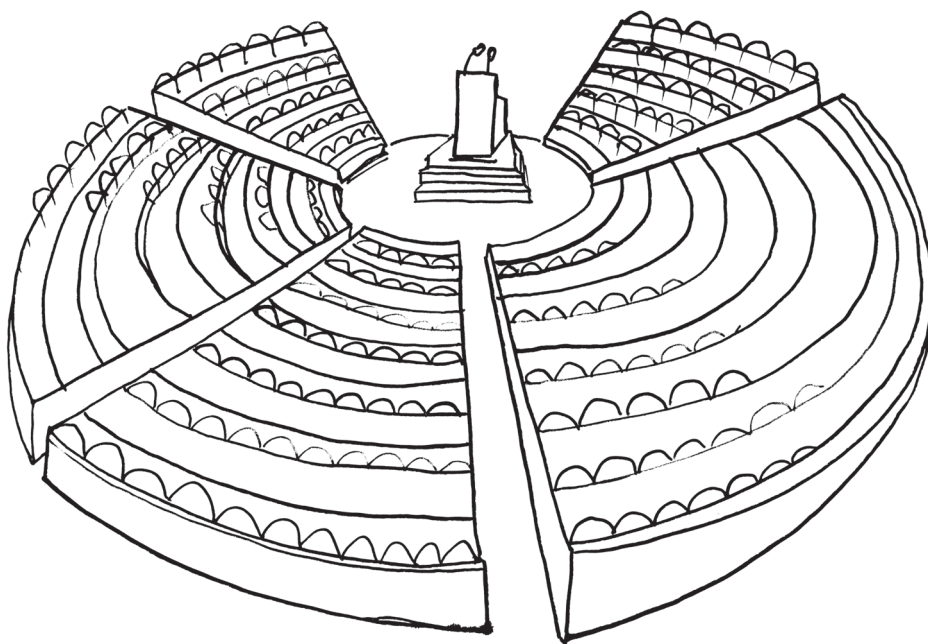
Die **Abgeordneten** vertreten alle Menschen in einem Land.

Sie entscheiden politische Fragen für die Menschen im Land.

Alle **Abgeordneten** zusammen sind die Volks-Vertretung.

Volks-Vertretungen sind zum Beispiel:

- ✓ der Landtag
- ✓ der Bundestag
- ✓ das Europa-Parlament



Was macht der Landtag?

Deutschland hat 16 Bundes-Länder.
In jedem Bundes-Land gibt es einen Landtag.

Der Landtag von Nordrhein-Westfalen ist in Düsseldorf.
Im Landtag arbeiten 181 **Abgeordnete** oder mehr.
Nordrhein-Westfalen nennt man kurz: NRW.

NRW hat 128 **Wahl-Kreise**.
Der **Wahl-Kreis** ist Ihre Stadt, Ihr Stadt-Teil
oder der Ort, wo Sie wohnen.
Sie wählen die **Abgeordneten**.
Das sind Personen aus den verschiedenen **Parteien**.
Aus jedem Wahlkreis kommt ein **Abgeordneter** oder mehr
oder eine **Abgeordnete** oder mehr.
Die **Abgeordneten** werden alle 5 Jahre neu gewählt.

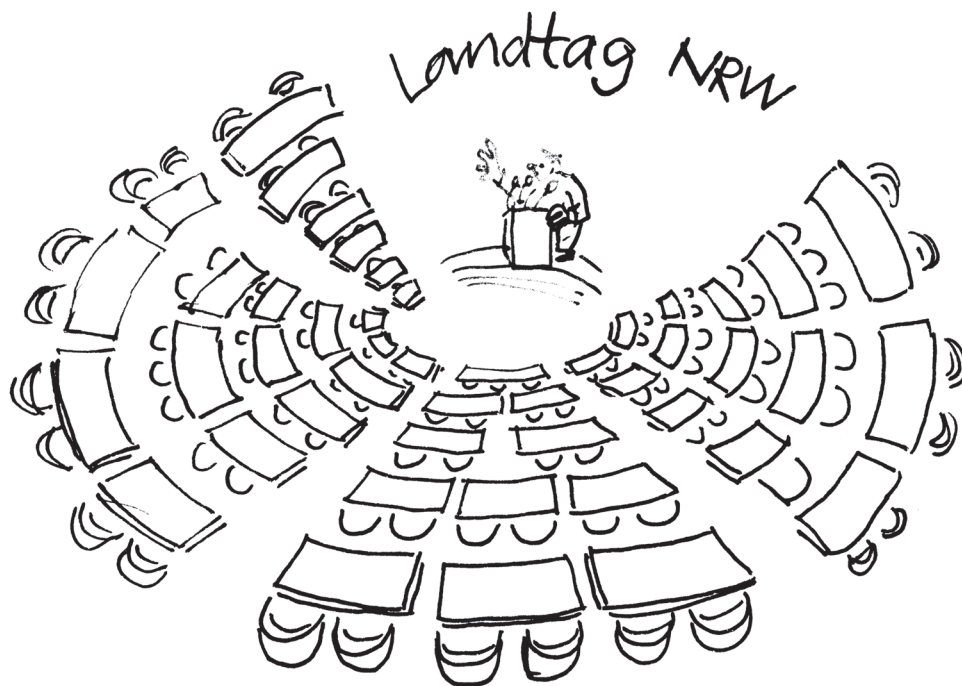
Die **Abgeordneten** sind im Landtag von NRW.
Sie wählen den **Minister-Präsidenten** oder die **Minister-Präsidentin**.
Das ist der Chef oder die Chefin der Regierung von NRW.
Zusammen machen sie die Gesetze.
Man kann auch sagen:
Die **Abgeordneten** machen Politik.

Die **Abgeordneten** entscheiden wichtige Fragen.

Zum Beispiel:

- ✓ Wie viele Polizisten brauchen wir?
- ✓ Wie sollen Kindergärten aussehen?
- ✓ Welche Schulen brauchen wir?
- ✓ Macht die Regierung von NRW ihre Arbeit richtig?

Die **Abgeordneten** im Landtag kommen aus verschiedenen **Parteien**.



Was sind politische Parteien?

Eine **Partei** besteht aus vielen Menschen.

Die Menschen in einer **Partei** haben die gleichen Ziele.

Für diese Ziele setzt sich die **Partei** ein.

Andere **Parteien** wollen oft andere Ziele erreichen.

Im Moment sind 5 **Parteien** im Landtag.

Die 5 **Parteien** heißen:

1. Sozialdemokratische **Partei** Deutschlands

Die Abkürzung ist SPD.

2. Christlich Demokratische **Union**

Die Abkürzung ist CDU.

3. Bündnis 90 / Die **Grünen**

Die Abkürzung ist GRÜNE.

4. Freie Demokratische **Partei**

Die Abkürzung ist FDP.

5. **Piraten**partei Deutschland

Die Abkürzung ist PIRATEN.

Es gibt noch andere **Parteien** in NRW.

Auch sie wollen **Abgeordnete** in den Landtag bringen.

Es gibt eine Liste mit allen **Parteien**.

Kurz vor der Wahl ist die Liste im Internet:

<http://www.mik.nrw.de/landtagswahl-2017/landtagswahl-2017.html>

Wenn viele Menschen die Politiker aus einer **Partei** wählen, dann wird diese **Partei** stark.

Von dieser Partei sind dann viele **Abgeordnete** im Landtag.

Im Landtag können alle **Abgeordneten** sagen, was sie in NRW tun möchten.

Was die meisten wollen, wird gemacht.

Wen wollen Sie wählen?

Sie fragen sich:

Welche **Partei** passt zu mir?

Welcher **Kandidat** oder welche

Kandidatin kommt in Frage?





Sie brauchen Infos, was die **Parteien** machen wollen.

So finden Sie heraus, was eine **Partei** will:

- ✓ Eine **Partei** baut einen Stand in der Stadt auf.
Sie können mit den Politikern oder **Kandidaten** sprechen.
Sie bekommen auch Zettel und Hefte mit Infos.
Auf den Zetteln stehen die Ziele von der **Partei**.
- ✓ Die **Parteien** machen Versammlungen auf großen Plätzen oder in Hallen.
Sie können daran teilnehmen.
- ✓ Fast jede **Partei** hat eine Internet-Seite.
Auf der Internet-Seite finden Sie das **Wahl-Programm** von der **Partei**.
Manche **Parteien** haben **Wahl-Programme** in Leichter Sprache.

Sie finden auch Infos zu den **Kandidaten**.

- ✓ **Parteien** stellen Plakate auf.
- ✓ **Parteien** schicken Werbe-Briefe.
- ✓ **Parteien** stellen sich und ihre **Kandidaten** vor:
 - im Fernsehen
 - in der Zeitung
 - im Radio



Wer darf wählen?

Wenn Sie bei der **Landtags-Wahl** wählen wollen, dann müssen Sie auf diese 3 Regeln achten:

1. Sie sind 18 Jahre alt oder älter.
2. Sie sind Deutsche oder Deutscher.
Das heißt: Sie haben einen deutschen Personal-Ausweis.
3. Sie wohnen seit 16 Tagen vor dem Wahl-Tag in NRW oder länger.
Das heißt:
Sie wohnen **seit** dem 28. April 2017 in NRW.

Erfüllen Sie alle 3 Regeln?

Dann dürfen Sie bei der **Landtags-Wahl** wählen.

Neu und Wichtig

Auch wenn Sie einen Betreuer für alle Angelegenheiten haben, dürfen Sie wählen.



Die Wahl-Benachrichtigung

Die **Wahl-Benachrichtigung** ist ein Brief oder eine Postkarte.

Sie bekommen eine **Wahl-Benachrichtigung** mit der Post geschickt.

Die **Wahl-Benachrichtigung** kommt bis zum 23. April 2017.

Das steht in der **Wahl-Benachrichtigung**:

- ✓ Ihr Name und Ihre Anschrift
- ✓ Der **Wahl-Tag**: Sonntag, 14. Mai 2017
- ✓ Wo Ihr **Wahl-Raum** ist:

Wahl-Raum oder Wahl-Lokal heißt der Ort, wo Sie wählen können.

Oft ist der **Wahl-Raum** in einer Schule in Ihrer Nähe.

- ✓ Wann der **Wahl-Raum** geöffnet ist:

Im **Wahl-Raum** wählen Sie von 8 bis 18 Uhr.



Wenn Sie **keine Wahl-Benachrichtigung** bekommen haben:

Dann fragen Sie im **Wahl-Amt** nach.

Das müssen Sie bis zum 28. April 2017 machen.

Das **Wahl-Amt** gehört zu der Verwaltung Ihrer Gemeinde.

Es ist oft im Rathaus.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vom **Wahl-Amt** helfen Ihnen.

Stufen oder Treppen im Wahl-Raum

Vielleicht fahren Sie im Rollstuhl zur Wahl oder haben einen Rollator.
Dann möchten Sie das sicher wissen:
Kommt man auch mit dem Rollstuhl oder Rollator in den **Wahl-Raum**?

In der **Wahl-Benachrichtigung** kann hierzu etwas stehen.
Wenn nichts darin steht,
fragen Sie im **Wahl-Amt** von Ihrer Gemeinde nach.
Infos finden Sie auf der Internet-Seite von Ihrer Gemeinde
oder in der Zeitung.

Mit einem **Wahl-Schein** können Sie Ihren **Wahl-Raum**
selbst aussuchen.

Ihr **Wahl-Raum** hat eine Treppe
und Sie können mit dem Rollstuhl nicht hinein fahren?
Dann können Sie einen **Wahl-Schein** bekommen.
Den **Wahl-Schein** bekommen Sie im **Wahl-Amt** von Ihrer Gemeinde.
Mit dem **Wahl-Schein** können Sie sich den **Wahl-Raum** aussuchen.
Also auch einen **Wahl-Raum** ohne Treppen und Stufen.

Sie können auch von zu Hause aus wählen.
Dann brauchen Sie keinen **Wahl-Raum**.
Dafür müssen Sie eine **Brief-Wahl** beantragen.
Das heißt: Sie schicken Ihre Wahl-Papiere mit der Post.
Mehr zur **Brief-Wahl** erfahren Sie auf Seite 22.

Wie Sie im Wahl-Raum wählen

Gehen Sie am **14. Mai 2017** in den **Wahl-Raum**.

Auf der **Wahl-Benachrichtigung** steht, wo Sie wählen können.

Der **Wahl-Raum** ist am **Wahl-Tag** 14. Mai 2017
zwischen 8 und 18 Uhr offen.



Das müssen Sie mitbringen:

1. Ihren Personal-Ausweis
2. Ihre **Wahl-Benachrichtigung**

Finden Sie Ihre **Wahl-Benachrichtigung** nicht mehr?

Das macht nichts.

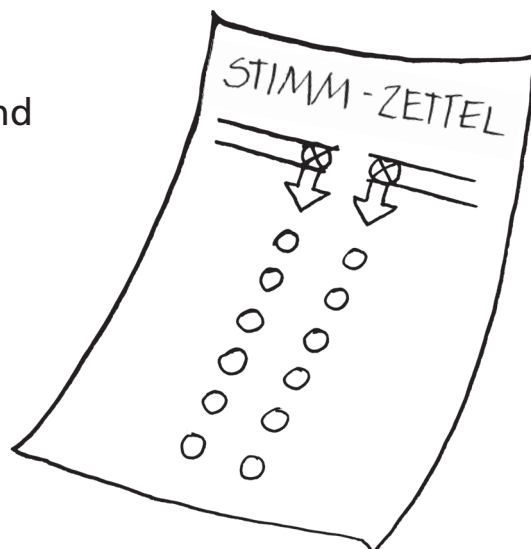
Wichtig ist Ihr Personal-Ausweis.



Im **Wahl-Raum** sitzen an einem Tisch mehrere Wahl-Helfer und Wahl-Helferinnen.

Das müssen Sie tun:

1. Sie zeigen einem Wahl-Helfer oder einer Wahl-Helferin Ihre **Wahl-Benachrichtigung** oder Ihren Personal-Ausweis.
2. Sie bekommen den **Stimm-Zettel**.
Darauf stehen alle **Kandidaten** und **Parteien**, die Sie wählen können.



3. Mit dem **Stimm-Zettel** gehen Sie alleine in die **Wahl-Kabine**.

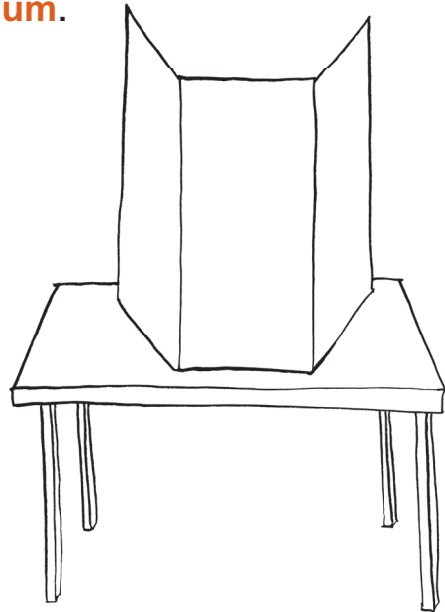
Die **Wahl-Kabine** steht in dem **Wahl-Raum**.

Eine **Wahl-Kabine** ist ein Tisch mit Wänden außen herum.

Eine Seite hat keine Wand.

Die Wahl ist geheim.

Andere dürfen nicht sehen, wen Sie wählen.



4. So wählen Sie.

Der **Stimm-Zettel** sieht so aus:

Die **linke** Spalte ist
in **schwarzer Schrift**.

Dort wählen Sie:

1 Kandidat oder **1 Kandidatin**.

Sie dürfen nur **1 Kreuz** machen.

Mit dem Kreuz wählen Sie
einen **Kandidaten** oder **Kandidatin**
aus Ihrem Wahl-Kreis.

Das ist Ihre Stadt oder Ihr Stadt-Teil.

Die Person arbeitet dann für
Ihre Stadt im Landtag.

Die **rechte** Spalte ist
in **blauer Schrift**.

Dort wählen Sie:

1 Partei.

Sie dürfen nur **1 Kreuz** machen.

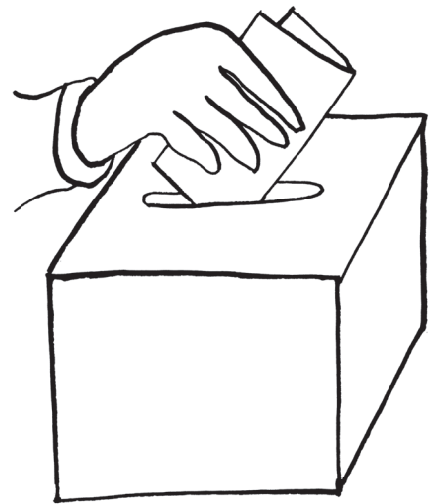
Mit dem Kreuz wählen Sie eine
Partei für den Landtag.

Dieses Kreuz bestimmt, wie stark
eine Partei im Landtag wird.

Sie dürfen nur die 2 Kreuze auf dem **Stimm-Zettel** machen.

Wichtig: Sie dürfen **nichts** anderes auf den **Stimm-Zettel** schreiben.
Sonst ist Ihre Wahl ungültig.

5. Haben Sie Ihre beiden Kreuze gemacht?
Dann falten Sie den **Stimm-Zettel** zusammen.
Die Schrift muss innen sein.
Niemand darf sehen, was Sie gewählt haben.



6. Bei den Wahl-Helfern steht ein Kasten.
Der Kasten heißt **Wahl-Urne**.
Werfen Sie den **Stimm-Zettel** durch den
Schlitz in die **Wahl-Urne**.
In der **Wahl-Urne** werden alle **Stimm-Zettel** gesammelt.

Und schon haben Sie gewählt.

Hilfen beim Wählen

Hilfe für Menschen mit einer Seh-Behinderung

- ✓ Für seh-behinderte Wähler gibt es ein Hilfs-Mittel.
Es heißt **Stimm-Zettel**-Schablone.
Die Schablone ist aus Pappe.

Der **Stimm-Zettel** wird in die Schablone hinein geschoben.

Die Schablone hat Löcher.

Dort können Sie ankreuzen.

Kandidaten und **Parteien** hören Sie auf CD.

Hier bekommen Sie die Hilfs-Mittel:

- über die bundesweite Telefon-Nummer unter 01805-666 456
- in Detmold unter 0 52 31 - 63 000 für den Bereich Lippe
- in Dortmund unter 02 31 - 55 75 900 für den Bereich Westfalen
- in Meerbusch unter 0 21 59 - 96 550 für den Bereich Nordrhein

Andere Hilfen

Können Sie den Stift nicht alleine benutzen?

Oder können Sie nicht lesen?

Fragen Sie einen Wahl-Helfer oder eine Wahl-Helferin nach Hilfe.

Oder bringen Sie eine Person mit, die Ihnen helfen kann.

Die Person darf mit Ihnen in die **Wahl-Kabine** gehen.

✓ Sie kann Ihnen den **Stimm-Zettel** vorlesen.

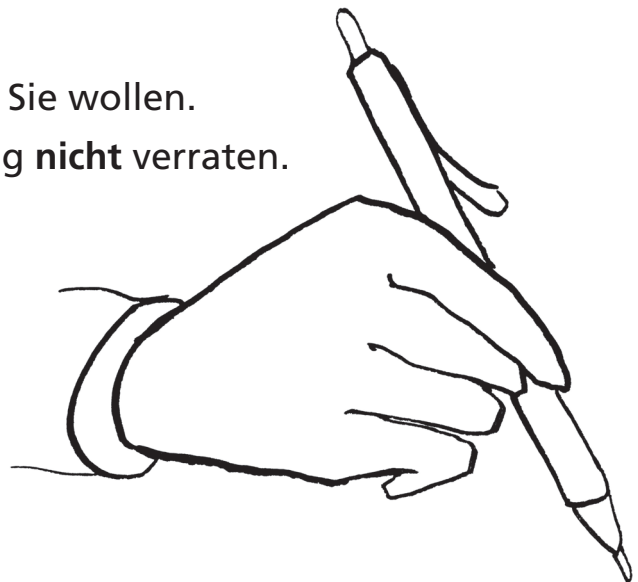
✓ Sie kann auch das Kreuz für Sie machen.

Aber Sie allein entscheiden.

Die Person darf nur das tun, was Sie wollen.

Die Person darf Ihre Entscheidung **nicht** verraten.

Denn Wahlen sind geheim.



Brief-Wahl: Wie geht das?

Mit der **Brief-Wahl** können Sie von zu Hause aus wählen.

Die **Brief-Wahl** ist vor dem 14. Mai 2017.

Die Wahl-Unterlagen bekommen Sie mit der Post oder im **Wahl-Amt**.

Was müssen Sie tun?

Für die **Brief-Wahl** müssen Sie einen Antrag stellen.

Den Antrag stellen Sie beim **Wahl-Amt** Ihrer Gemeinde.

Der Antrag ist auf der Rückseite Ihrer **Wahl-Benachrichtigung**.

Er heißt **Wahl-Schein-Antrag**.

Sie finden den Antrag auch auf der Internet-Seite Ihrer Gemeinde.

Auf dem Antrag müssen Sie ausfüllen:

- ✓ Familienname
- ✓ Vorname
- ✓ geboren am
- ✓ Adresse

(Rückseite der Wahlbenachrichtigung) **Wahlscheinantrag** Anlage 2
Zu § 11 Abs. 2 Satz 2 LWahlO

Ausfüllen, unterschreiben und bei der/dem (Ober-)Bürgermeister/in (Wahlamt)¹⁾ abgeben oder im frankierten Umschlag absenden

Wahlschein nur beantragen, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Stimmbezirk Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen.

Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheines
für die Landtagswahl am

Ich beantrage die Ausstellung eines Wahlscheins^{2) 3)}

Familienname:
Vorname:
geboren am:
Wohnung:

Der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen - **Zutreffendes ankreuzen** -
☐ soll an meine obige Adresse geschickt werden
☐ soll an mich unter folgender Anschrift geschickt werden:³⁾

Vor- und Familienname:
Straße, Hausnummer:
Postleitzahl, Ort:

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen

Das ist wichtig bei dem Antrag:

1. Füllen Sie den Antrag aus.
Sie dürfen sich helfen lassen.
Auch eine Hilfs-Person kann den Antrag ausfüllen.
2. Unterschreiben Sie den Antrag mit Ihrem Namen.
Schreiben Sie auch das Datum dazu.



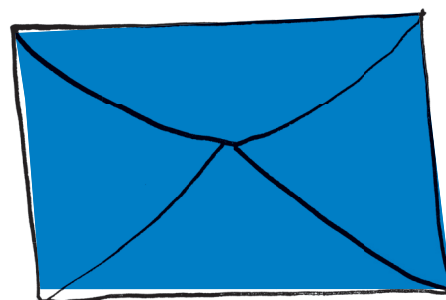
3. Geben Sie den Antrag bei dem **Wahl-Amt** ab.
Oder schicken Sie ihn mit der Post dorthin.
Kleben Sie eine Briefmarke auf den Umschlag.
Der Antrag muss **bis zum 12. Mai 2017 um 18 Uhr** im **Wahl-Amt** ankommen.

Danach bekommen Sie den **Stimm-Zettel** mit der Post:

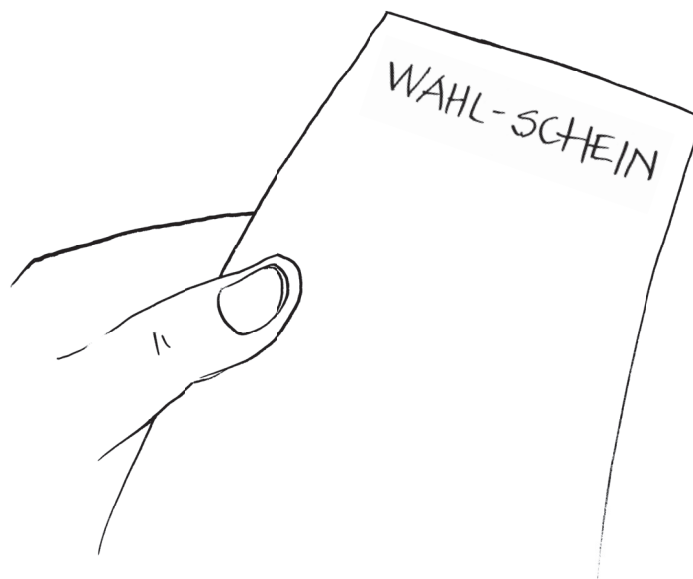
✓ 1 **Stimm-Zettel**



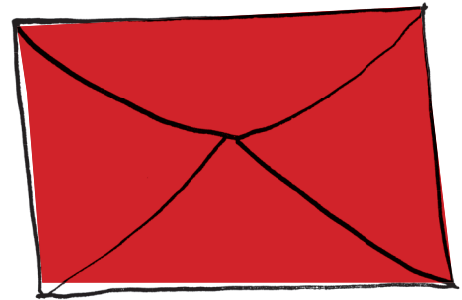
✓ 1 **blauen Stimm-Zettel-Umschlag**



✓ 1 **Wahl-Schein**



- ✓ 1 **roten** Wahl-Brief-Umschlag



- ✓ 1 Merk-Blatt mit Infos zur Brief-Wahl

So wählen Sie zu Hause:

1. Sie nehmen den **Stimm-Zettel**.

Die **linke** Spalte ist
in **schwarzer Schrift**.

Dort wählen Sie:

1 Kandidaten oder **1 Kandidatin**

Sie dürfen nur **1 Kreuz** machen.

Mit dem Kreuz wählen Sie
einen **Kandidaten** oder **Kandidatin**
aus Ihrem Wahl-Kreis.

Das ist Ihre Stadt oder Ihr Stadt-Teil.
Die Person arbeitet dann für
Ihre Stadt im Landtag.

Die **rechte** Spalte ist
in **blauer Schrift**.

Dort wählen Sie:

1 Partei.

Sie dürfen nur **1 Kreuz** machen.

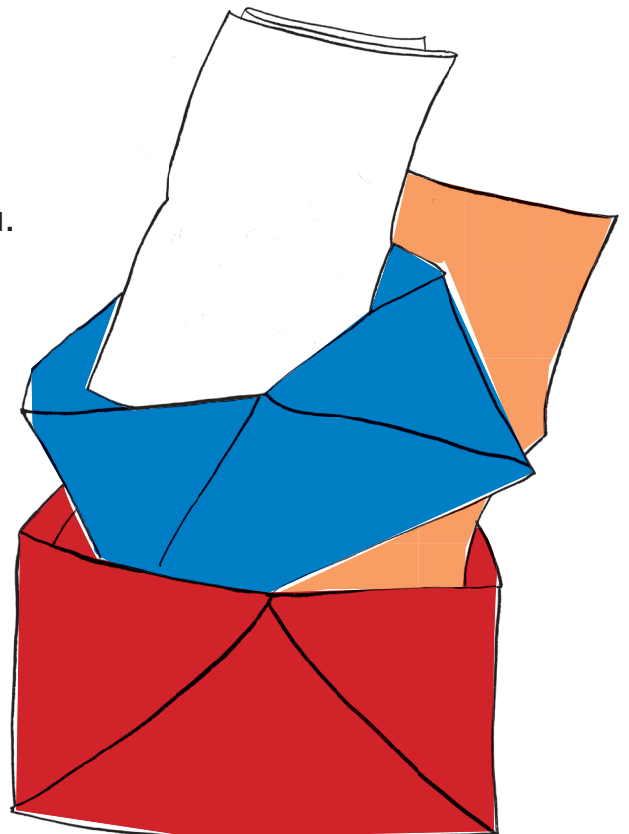
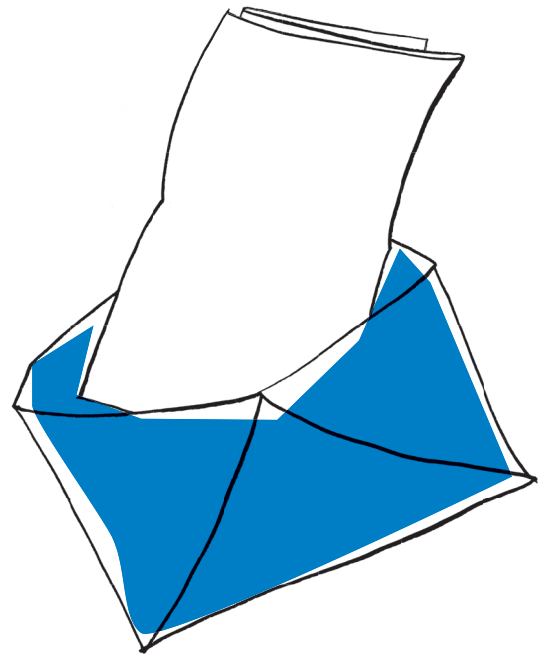
Mit dem Kreuz wählen Sie eine
Partei für den Landtag.

Dieses Kreuz bestimmt, wie stark
eine Partei im Landtag wird.

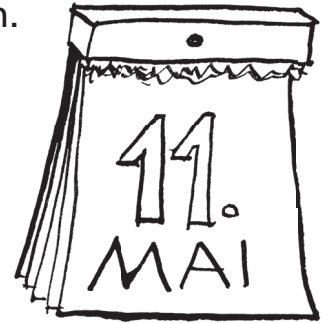
Sie dürfen nur die 2 Kreuze auf dem **Stimm-Zettel machen.**

Wichtig: Sie dürfen **nichts** anderes auf den **Stimm-Zettel** schreiben.
Sonst ist Ihre Wahl ungültig.

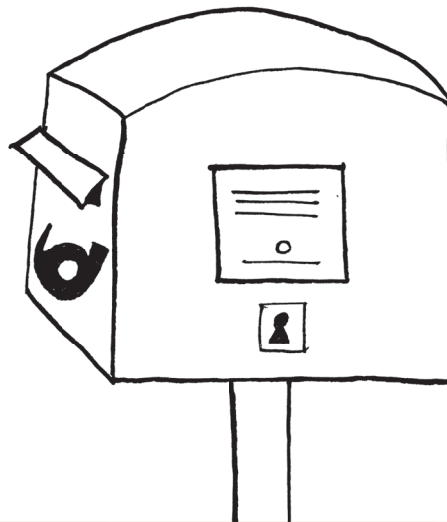
2. Danach falten Sie den **Stimm-Zettel**.
Die Schrift muss innen sein.
3. Legen Sie den **Stimm-Zettel**
in den **blauen Stimm-Zettel**-Umschlag.
Kleben Sie den **blauen** Umschlag zu.
4. Unterschreiben Sie den **Wahl-Schein**
mit Datum.
5. Stecken Sie den **blauen Stimm-Zettel**-
Umschlag und den unterschriebenen
Wahl-Schein in den **roten** Umschlag.
6. Kleben Sie auch den **roten** Umschlag zu.
Der **rote** Umschlag ist der Wahl-Brief.



7. Werfen Sie den **roten** Umschlag in den Brief-Kasten.
Sie brauchen keine Briefmarke.
Das müssen Sie bis zum **11. Mai 2017** machen.



Oder Sie geben den **roten** Umschlag im **Wahl-Amt**
bei Ihrer Gemeinde ab.
Das müssen Sie bis zum **14. Mai 2017 um 18 Uhr** machen.



Jetzt haben Sie gewählt!



Was passiert mit Ihrer Stimme?

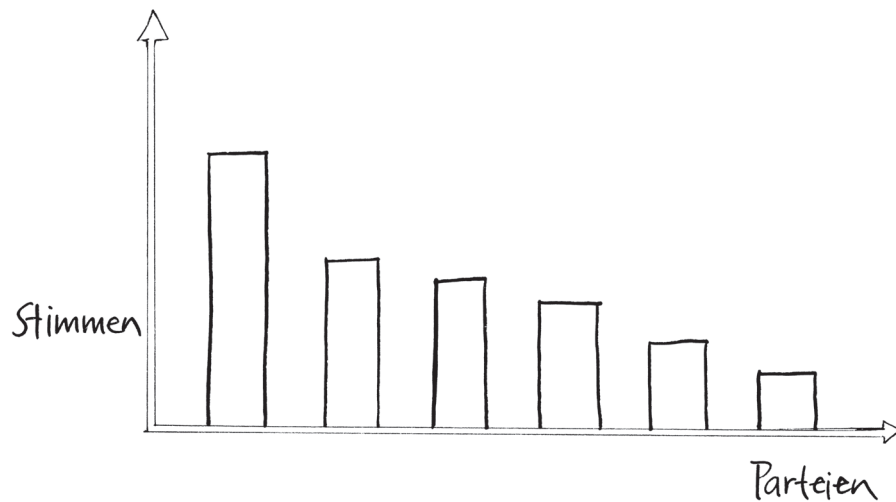
Alle Stimmen werden am Wahl-Abend in den **Wahl-Räumen** gezählt.

Dazu öffnen die Wahl-Helfer die **Wahl-Urnen**.

Sie öffnen auch die Umschläge mit den **Stimm-Zetteln**
aus der **Brief-Wahl**.

Dabei können Sie zusehen.





Die Wahl-Helfer zählen alle Stimmen auf den **Stimm-Zetteln**.

Das Ergebnis schreiben sie auf.

So werden in ganz NRW die Ergebnisse aufgeschrieben und gesammelt.

Der Landes-Wahlleiter zählt alle Ergebnisse zusammen.

Das nennt man Gesamt-Ergebnis.

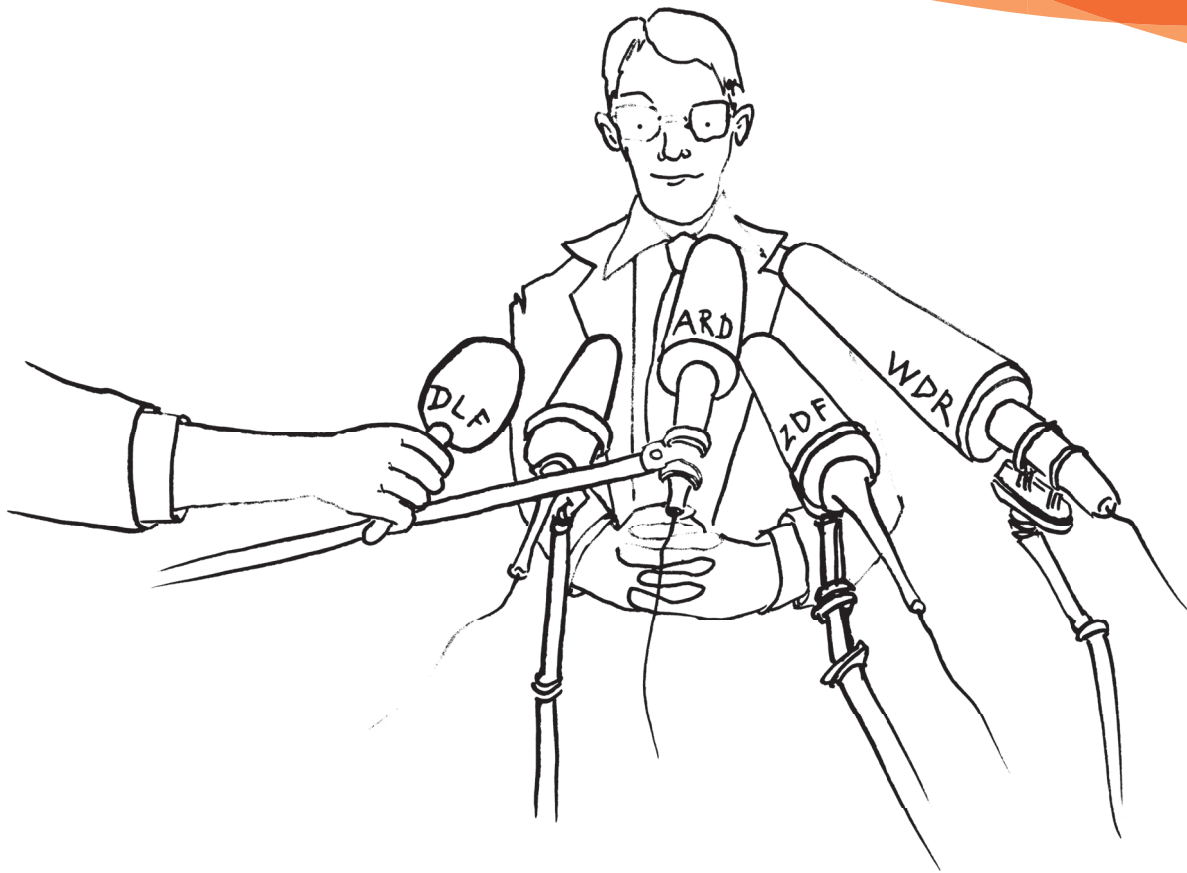
Wer hat die Wahl gewonnen?

Das genaue Wahl-Ergebnis steht erst in der Nacht fest.

Aber ab 18 Uhr gibt es viele Berichte über die Wahl:

- ✓ im Fernsehen
- ✓ im Internet
- ✓ im Radio





Einige Menschen sagen das Wahl-Ergebnis schon vor der Nacht voraus.

Zum Beispiel Meinungs-Forscher.
Sie sprechen schon vor der Wahl mit vielen Menschen.

Sie fragen die Menschen:
Wen werden Sie wählen?



Und wer regiert das Land?

Fast immer müssen mehrere Parteien im Landtag zusammen arbeiten.

Man nennt dies eine **Koalition**.

Die **Koalition** bestimmt zusammen:

- ✓ Das wollen wir ändern.
- ✓ Das wollen wir zusammen erreichen.

Die **Abgeordneten** im Landtag wählen den **Minister-Präsidenten** oder die **Minister-Präsidentin** für NRW.

Das ist der Chef oder die Chefin der Regierung.

Zu der Regierung gehören auch die Minister und Ministerinnen.

Der **Minister-Präsident** oder die **Minister-Präsidentin** ernennt die Minister und Ministerinnen.

Der **Minister-Präsident** legt auch die Aufgaben der Minister und Ministerinnen fest.

